



20.04.2010 – 09:00 Uhr

Schweizer Jugend forscht: 44. Nationaler Wettbewerb "Mit jugendlicher Neugier in die Zukunft"

Bern (ots) -

Am Freitag, 23. April 2010 und Samstag, 24. April 2010 treffen sich insgesamt 89 Jugendliche aus der ganzen Schweiz an der Universität Basel, um ihre wissenschaftlichen Projekte öffentlich vorzustellen und von einer fachkundigen Jury bewerten zu lassen. In Anwesenheit der höchsten Schweizerin, Nationalratspräsidentin Pascale Bruderer, werden bereits zum 44. Mal die begehrten Preise und Sonderanerkennungen an die besten Forschungsprojekte von Mittelschüler/-innen und Lernenden verliehen.

Unter dem Wettbewerbsmotto "Mit jugendlicher Neugier in die Zukunft" sind im Laufe des letzten Jahres über 100 wissenschaftliche Projekte für den Nationalen Wettbewerb eingereicht worden. Insgesamt 64 davon haben alle Selektionshürden übersprungen und sind definitiv für den Nationalen Wettbewerb 2010 zugelassen, welcher im Rahmen der 550-Jahr-Jubiläumsfeierlichkeiten im Kollegienhaus der Universität Basel stattfindet. 89 Teilnehmende von 16 bis 24 Jahren präsentieren ihre Arbeiten aus den verschiedensten wissenschaftlichen Fachbereichen. Sie erhalten nicht nur die Möglichkeit, der Öffentlichkeit und der Jury zu zeigen, was sie erforscht, entwickelt und wissenschaftlich untersucht haben, sondern haben auch die einmalige Gelegenheit, sich mit gleichgesinnten Jugendlichen aus der ganzen Schweiz auszutauschen und sich mit ihnen zu messen.

Die Jugendlichen haben sich alleine oder in Gruppen von maximal drei Personen mit den unterschiedlichsten Fragestellungen auseinandergesetzt und wissenschaftlich fundierte Antworten darauf gesucht. Ob im naturwissenschaftlich-technischen Bereich oder in den Geistes- und Sozialwissenschaften: die Ideen scheinen nie auszugehen und bringen jedes Jahr wieder Spannung in den Wettbewerb. So reichen die Themen dieses Jahr von der Entwicklung einer virtuellen Organisationsplattform für Schulen über die Konstruktion einer möglichst tragfähigen Brücke bis hin zu Untersuchungen zu Religion und Ethik.

Prämierungsfeier mit attraktiven Preisen

Den krönenden Abschluss des Wettbewerbs bildet die Preisverleihung, welche dieses Jahr unter dem Patronat von Bundespräsidentin Doris Leuthard steht und wie folgt stattfindet: Samstag, 24. April 2010, von 08:30 bis ca. 12:00 Uhr in der Aula des Kollegienhauses der Universität Basel. Als Festrednerin steht Nationalratspräsidentin Pascale Bruderer auf dem Programm.

Bereits am Freitagnachmittag, 23. April 2010 besteht die Möglichkeit, einen umfassenden Einblick in die innovativen und spannenden Projekte der Schülerinnen und Schüler zu erhalten. Die Posterausstellung im Kollegienhaus der Uni Basel ist von 14:00 bis 17:00 Uhr öffentlich zugänglich.

Medienschaffende und Gäste sind herzlich zur Ausstellung und zur Prämierungsfeier eingeladen. Natürlich stehen die Jugendlichen für Fragen oder Interviews zur Verfügung. Bitte nehmen Sie mit uns

Kontakt auf, falls Sie interessiert sind.

Der Nationale Wettbewerb von Schweizer Jugend forscht findet jedes Jahr in der letzten Aprilwoche statt und ist der alljährliche Höhepunkt im Stiftungsjahr. Dabei werden die besten Forschungsarbeiten von Mittelschüler/-innen und Lernenden ausgezeichnet und von einer fachkundigen Jury bewertet. Alle Teilnehmenden können mit einer Auszeichnung, einem nach Prädikat abgestuften Geldpreis und einer in Wirtschafts- und Wissenschaftskreisen anerkannten Urkunde nach Hause gehen. Den besten unter ihnen winken zudem attraktive Sonderpreise und Sonderanerkennungen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.sjf.ch

Kontakt:

Stefan Horisberger,
Geschäftsführer Schweizer Jugend forscht
Tel.: +41/31/377'71'02
E-Mail: stefan.horisberger@sjf.ch

Clelia Bieler, Projektleiterin Nationaler Wettbewerb
Tel.: +41/31/377'71'06
E-Mail: clelia.bieler@sjf.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004386/100601809> abgerufen werden.